



Verein zur Unterstützung von  
Familien, Senioren und Kindern e.V.

# **Jahresrückblick 2025**

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES FSK

- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern ([www.familien-senioren-kinder.de](http://www.familien-senioren-kinder.de)) hatte zur Mitgliederversammlung eingeladen. In den Gemeinschaftsräumen der evangelischen Kirche in Rothemühle konnte der Vorsitzende Jochen Sauermann zahlreiche Gäste begrüßen.
- Jochen Sauermann bedankte sich bei Melanie Zeppenfeld, Annemarie Sauermann und Juliana Sauermann, die für die Pflege der Vereinsseiten bei Facebook, der Homepage oder der Mitgliederbetreuung tätig sind.
- Nachdem der Schriftführer Marcel Sauermann das Protokoll der letzten Versammlung vorgetragen hatte, gab Hanna Sauermann einen Rückblick auf die Tätigkeiten im letzten Jahr.
- Im Laufe des Jahres wurden zahlreiche, vorwiegend ältere Menschen, beim Einkaufen unterstützt. Zudem konnte vielen Menschen bei der Erledigung ihrer Anträge zu Renten, Pflegegrad etc. geholfen werden.
- Im nächsten Jahr sind wieder neben den Daueraktionen Ausflüge geplant. Fest stehen der Besuch des Panoramaparks (26.07.2025). Anmeldungen nehmen alle Vorstandsmitglieder entgegen.
- Zum Begegnungsfest am 14. Juni 2025 ist auch Jeder herzlich willkommen. Ob der Verein den Besuch eines Bundesliga Fußballspieles, einen Zoobesuch oder ähnliches anbietet, ist noch nicht entschieden.
- Der Kassenbericht wurde von Anette Knipp vorgetragen. Dank der Unterstützung aus der Bevölkerung ist der Kassenstand sehr gut. Die Kassenprüfer/in Sarah Zeppenfeld und Peter Lütticke bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung. Ihrem Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstandes folgte die Versammlung einstimmig.
- Wer Interesse an der Arbeit des Vereines hat, kann sich gerne über die Homepage an den Verein (<https://www.familien-senioren-kinder.de/>) wenden.



- Nach der Versammlung tauschten sich die Teilnehmer noch bei einem kleinen Imbiss aus.

# FRÜHJAHRSPUTZ AM WELTWASSERTAG IN DER GEMEINDE WENDEN

- Viele große und kleine Helfer waren am vergangenen Samstag zum Frühjahrsputz in den Ortschaften Wenden und Möllmicke gekommen.
- Ausgestattet mit Säcken, Eimern, Greifern, Schubkarren und Handschuhen schwärmten mehrere Gruppen unter der Leitung von Ortsvorsteher Detlef Breidebach (Möllmicke) und Dietmar Häner (Wenden) aus, um an den Bachläufen Wende, Albe, Stemmicke und weiteren Stellen Verpackungsmüll, Flaschen, Dosen, DVDs, Zeitschriften, Folien und allerlei anderen Unrat aufzusammeln.
- Nach ca. 3 Stunden trafen sich dann die engagierten Sammler,-innen mit ihrer „Beute“ am Fischteich zwischen Möllmicke und Wenden wieder, um sich dort nach getaner Arbeit gemütlich zu stärken. Hier konnten die Helfer,-innen auf die Unterstützung der Fischereigenossenschaft zurückgreifen, die die Kosten übernommen hat.
- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. organisierte außerdem anlässlich des „Weltwassertages“ parallel eine Müllsammelaktion in Rothemühle am Binsebach.
- Während in Rothemühle 7 Müllsäcke voll mit Unrat und Abfall zusammengetragen wurden konnten in Wenden und Möllmicke zwei PKW-Anhänger mit vollständig gefüllten Müllsäcken zur Entsorgung an den Bauhof der Gemeinde Wenden übergeben werden.



- Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Helfer,-innen, die durch ihre Aktion dem Verweilen an den Bachläufen wieder mehr Freude schenken und einen wichtigen Beitrag im Umweltschutz geleistet haben. Unterstützt und begrüßt wurde die Aktion außerdem von der Fischereigenossenschaft.

# FAMILIEN- UND INTEGRATIONSFEST

- Der „Verein zur Unterstützung von Familien Senioren und Kindern“ (FSK) hatte dieses Jahr wieder zum Familien- und Integrationsfest geladen. Zahlreiche Menschen waren der Einladung gefolgt. Während sich ein Teil der Besucher im Freien aufhielt, suchten einige Schatten unter den aufgebauten Zelten.
- Es waren Gäste u.a. vom Sozialwerk St.-Georg, der Lebenshilfe Olpe und Wenden sowie von Frauen helfen Frauen anwesend.
- Bei seiner Begrüßung bedankte sich der erste Vorsitzende Jochen Sauermann für die vielen helfenden Hände, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen haben. Ein besonderer Dank galt Martin Engel und der Dorfgemeinschaft Bebbingen, die den Verein bei den Vorbereitungen, wie auch schon im letzten Jahr, vor Ort unterstützte.
- Neben Michael Hecken (CDU-Kreistagsmitglied), Martin Solbach (CDU-Gemeinderatsmitglied), Bernd Eichert (CDU-Gemeinderatsvorsitzender), konnten die Anwesenden auch Kunibert Kinkel begrüßen. „Wir freuen uns sehr den letzten ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Wenden hier zu haben. In seiner Zeit wurden die Weichen für die guten Zeiten in der Gemeinde gelegt. Die Erschließung des Industriegebietes auf der Mark ist hier beispielhaft zu nennen. Bei seinen späteren Tätigkeiten in Kreistag und Gemeinderat konnten wir gemeinsam vielen Menschen helfen. Und die Eröffnung des ersten Ganztagsangebotes in der Gemeinde Wenden an der Grundschule in Rothemühle hätte ich ohne die Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Peter Brüser und Kunibert Kinkel nicht hinbekommen“, berichtete Jochen Sauermann aus der Vergangenheit.



- Die Verantwortlichen des „Vereines zur Unterstützung für Familien Senioren und Kinder“ waren mit dem Verlauf des Festes mehr als zufrieden.

# FAMILIEN- UND INTEGRATIONSFEST

- „Viele Freunde und Mitglieder haben Salate gestiftet. Natürlich wurde auf „Wegwerfbesteck“ verzichtet. Ein wirklich nachhaltiger Beitrag für die Umwelt“, sagte Simone Sauermann. Simone Sauermann war für den Einkauf verantwortlich, hierbei hatte sie auch mit kleinen Geschenken an die jungen Gäste gedacht. Peter Lütticke, Martin Engel und Marcel Sauermann waren wieder am Grill tätig. Sarah Zeppenfeld und Hanna Sauermann sorgten an der Theke dafür, dass alle bei dem heißen Wetter genug zu trinken hatten. So war bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Da das Wetter auch mitspielte, verbrachten die Anwesenden ein paar schöne Stunden in Bebbingen. Alle anwesenden Gäste waren sehr zufrieden und voll des Lobes.
- Während des Grillfestes lud man am 26. Juli zum Besuch des Panoramaparkes ein.  
„Beim Besuch der Parkes werden wir gemeinsam grillen. Es entstehen keine Kosten für die Teilnehmer. Anmeldungen nehmen wir unter 02762-6293 oder unsere Homepage entgegen,“ sagte der 2. Vorsitzende Axel Zappe.
- „Wir werden auch dieses Jahr wieder Spielzeug für das Brasilienprojekt des städtischen Gymnasium Lennestadt und Schlafsäcke für die Obdachlosen im Raum Köln sammeln,“ gab Katharina Weis einen Ausblick für den Herbst. Eine weitere Aktion findet im September statt. Da werden Simone und Hanna Sauermann beim Fest des Kapellenbauvereines Rothemühle das „Kinderschminken“ durchführen.
- „Es ist schön sich mal hier wieder unbeschwert zu treffen. Mit den Senioren, Familien und Kindern waren genau die Gäste anwesend, die unserem Verein am Herzen liegen. In den letzten Wochen haben sich doch die „Hilferufe“ stark erhöht. Die Menschen kommen einfach nicht mehr mit dem Geld aus“, so Annemarie Sauermann.



- „Man sieht, wir haben uns viel vorgenommen. Das Fest heute hat unsere Erwartungen auch dieses Mal wieder übertroffen. Es ist schön, dass wir den vielen Gästen einen schönen Nachmittag bescheren konnten“, sagte der Jochen Sauermann abschließend. (Weitere Infos unter [www.familien-senioren-kinder.de](http://www.familien-senioren-kinder.de)).

# VEREIN FSK BESUCHTE DIE KREBSBERATUNGSSTELLE IN OLPE

- Anette Knipp und Antonia Dickfoss vom Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. (FSK) besuchten die Krebsberatungsstelle in Olpe. Petra Schwickerath und Alexandra Spies gaben einen Einblick in ihre vielfältige Arbeit.
- „Wir haben mit dem Kreis Olpe, dem Oberbergischen Kreis, dem Kreis Siegen-Wittgenstein und dem Hochsauerlandkreis ein großes Einzugsgebiet. Beratungstermine können in der Regel innerhalb von 14 Tagen stattfinden. Unsere Hilfe ist kostenlos, es bedarf keiner Überweisung oder ärztlicher Unterlagen,“ erläuterte Petra Schwickerath.
- „Wir bieten nicht nur Betroffenen unsere Hilfe an, sondern auch An- und Zugehörigen sowie Fachpersonen. Manchmal ist es für Angehörige schwieriger mit der Situation umzugehen. Die Anzahl der Termine ist für Betroffene und deren Angehörigen nicht begrenzt. Die Tür steht offen, solange unsere Hilfe benötigt wird,“ ergänzte Alexandra Spies.
- „Ich finde es sehr gut, dass es diese Beratungsstelle gibt. Leider ist sie noch nicht jedem bekannt, auch nicht jedem Arzt. Wir hoffen, dazu beitragen zu können, die Krebsberatungsstelle bekannter zu machen und somit vielen Menschen geholfen werden kann,“ sagte Antonia Dickfoss.
- „Der heutige Austausch hat gezeigt, dass und wie wir uns in unserer Arbeit gegenseitig unterstützen können. Wie das dann konkret aussieht, wird im Bedarfsfall und auf Wunsch des Klienten besprochen,“ sagte Anette Knipp abschließend.



- Die Krebsberatungsstelle ist unter der Telefonnummer: 02761-8598290 zu erreichen, weitere Informationen finden Sie auf der Webseite <https://www.krebsgesellschaftnrw.de/krebsberatung/> .  
Infos zum Verein FSK unter <https://www.familien-senioren-kinder.de/> .

# BESUCH IM PANORAMAPARK

- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. (FSK) hatte Familien mit Kindern zu einem Besuch in den Panoramapark eingeladen.
- „Um jedem den Besuch zu ermöglichen entstanden für die Teilnehmer keine Kosten. Ich denke, gerade Familien mit Kindern leiden unter der Inflation und müssen an jeder Ecke sparen," sagte Anette Knipp.



# BESUCH IM PANORAMAPARK

- Bei gutem Wetter konnte der Verein zahlreiche Gäste begrüßen. Nachdem man zunächst die zahlreichen Attraktionen im Park genutzt hatte, traf man sich gegen Mittag am Grill. Fabian Goriup und Peter Lütticke bedienten den Grill. Bei Würstchen und Getränken ließen sich es besonders die „Kleinen“ gut gehen.
- „Wir sind sehr zufrieden, dass die Fahrt so gut angenommen wurde und Eltern und Kinder einen schönen Tag erlebt haben. Sicher werden wir diese Fahrt wieder anbieten,“ sagte Peter Lütticke vom Orga-Team des Vereines FSK.
- Weitere Infos zum Verein <https://www.familien-senioren-kinder.de/>



# GROßE RESONANZ FÜR DAS PROJEKT ‘SAMMELN ALTER BRILLEN’

- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. (FSK) sammelt alte, nicht mehr benötigte Brillen für die Organisation „Brillen Weltweit“.
- „Wir haben uns sehr über die große Unterstützung gefreut. Das ist für uns Ansporn, die Aktion weiter fortzuführen. ‘Brillen Weltweit’ gibt es seit den 70er Jahren und ist eine Aktion des Deutschen Katholischen Blindenwerk e.V. ([www.brillenweltweit.de/](http://www.brillenweltweit.de/)) mit dem höchsten deutschen Spendensiegel DZI, “ so Martin Engel.
- „Mit dem Sammeln von alten Brillen werden drei gute Taten vollbracht: Langzeitarbeitslose werden in den Brillenprojekten auf den ersten, bzw. zweiten Arbeitsmarkt vorbereitet. Weniger Müll in der Tonne, Ressourcen werden geschont, Restmaterialien werden sortenrein recycelt. Kostenlose Abgabe von Brillen an hilfsbedürftige Sehhilfeempfänger in der ‘Dritten Welt’, “ berichtet Annemarie Sauermann.
- „2022 wurden ca. 1 Millionen Brillen angenommen. Ende dieses Jahres werden in 6 Brillenprojekten ca. 95 Langzeitarbeitslose und 8 hauptamtliche Teamleiter diese Brillen aufarbeiten und versandfertig verpacken, “ sagt Peter Lütticke.
- „Wir werden uns mit verschiedensten Einrichtungen in Verbindung setzen, aber auch jede Privatperson kann uns die nicht mehr benötigten Brillen bringen oder mit der Post schicken. Die Kontaktaufnahme ist unter Tel.: 02762-6293, Handy: 0172 2754399 oder über unsere Homepage [www.familien-senioren-kinder.de/](http://www.familien-senioren-kinder.de/) jederzeit möglich, “ so Projektleiter Martin Engel .
- Für seine ehrenamtliche Arbeit nimmt der gemeinnützige Verein auch Spenden entgegen.
- Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V.  
IBAN: DE14 4625 0049 0003 0165 32  
BIC: WELADED1OPE - Sparkasse Olpe.



- Jetzt konnten die 1200 Brillen zur Sammelstelle nach Koblenz geschickt werden. Unter dem Motto "Brillen sammeln – Sehen schenken" sammelte der Verein Brillen von Privatpersonen.

# FSK SAMMELT WIEDER FÜR BRASILIANPROJEKT

- GymSL-Lehrerin und fsk-Vorstandsmitglied Katharina Weiß leitet auch in diesem Jahr die Sammelaktion im Wendschen und Olper Raum und wirbt fleißig um Spenden von gut erhaltenem, gebrauchtem Spielzeug, welches beim großen Markt Ende November in der Schule für den guten Zweck verkauft wird: „Alle Einnahmen unseres von Schülern, Eltern und Lehrern organisierten Spielzeugmarktes gehen nach Nova Iguaçu. Die Brasilieninitiative Avicres e.V. unterstützt dort Straßenkinder in Not.“
- „Wer also noch alte Hörspiele, DVDs & Blurays, Sportgeräte wie z.B. Fahrräder, Dreiräder & Co, Spielzeug aller Art, Puzzle, Brettspiele, Bücher, Kuscheltiere etc. abzugeben hat, möge sich an uns wenden,“ informiert Katharina Weiß, die alle Anrufe entgegennehmen wird
- „Melden Sie sich zwischen Mo., 20.10. - Di., 28.10.2025 unter 02761 / 8336857 oder über unsere Homepage [www.familien-senioren-kinder.de](http://www.familien-senioren-kinder.de). Die Spenden sollen dann am besten direkt zur Sammelstelle nach Thieringhausen gebracht werden,“ fügt fsk-Vorstandsmitglied Annemarie Sauermann an.
- „Es wäre klasse, wenn wir zur Übergabe anschließend wieder unseren 7,5 Tonner voll bekommen, um das Gymnasium bestmöglich zu unterstützen,“ ergänzt Anette Knipp abschließend und freut sich, dass in diesem Jahr auch Marcel Sauermann, Axel Zappe und Martin Engel (alle vom fsk) wieder beim Transport tatkräftig unterstützen werden.



- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. aus Rothemühle unterstützt wieder die Spendenaktion des Städtischen Gymnasiums in Lennestadt.

# ERGEBNIS SPIELZEUGPROJEKT FÜR BRASILIAN UND FSK SAMMELT WIEDER SCHLAFSÄCKE FÜR OBDACHLOSE

- „Es haben sich über 30 Personen gemeldet, die etwas abzugeben hatten. Ich bin von den zahlreichen Anrufen überwältigt. Im Namen unseres Vereines möchte ich mich bei allen Spendern bedanken“, erklärte Anette Knipp vom Vorstand des FSK, die die Koordination der Aktion übernommen hatte.
- Die Vereinsmitglieder Axel Zappe, Annemarie, Simone und Jochen Sauermann, sowie Katharina Weiß holten die Sachspenden bei den Spendern ab und lagerten diese dann in einer Garage in Thieringhausen. Nach Beendigung der Sammelaktion wurde alles auf einen LKW verladen. Die Firma ATR Rothemühle stellte ihren LKW zur Verfügung. Axel Zappe und Katharina Weiß brachten die gespendeten Gegenstände nach Lennestadt.
- „Danke auch an die Firma ATR Rothemühle, die uns unterstützt hat. Nur so konnten wir die vielen Spenden nach Lennestadt bringen. Die Sachen werden auf unserem Basar am 23. November 2025 in Lennestadt verkauft. Der Erlös geht direkt an das Brasilienprojekt unserer Schule“, erläuterte Oberstudienrätin Katharina Weiß vom städtischen Gymnasium in Lennestadt.
- „Jetzt starten wir direkt unsere Aktion für Obdachlose in Köln. Bis zum 22.11.2025 können sich diejenigen unter 02762-6293 oder über unsere Homepage <https://www.familien-senioren-kinder.de/> wieder melden, die Schlafsäcke oder Isomatten abgeben wollen. Wir bitten, die Sachspenden bis zum o.g. Termin direkt bei unserem Vereinsmitglied Meral Olcas (Eigentümerin von „beautymo Friseur“ in Wenden-Rothemühle, Freudenberg Str. 10) abzugeben. Sie bringt die gesammelten Sachen persönlich nach Köln. So ist sichergestellt, dass diese direkt bei den Bedürftigen ankommen“, sagte Axel Zappe abschließend.



- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern (FSK) hatte zu Spenden von Spielzeug, CDs, DVDs, Brettspielen etc. für das Brasilienprojekt des städtischen Gymnasiums in Lennestadt aufgerufen.

# KINDERSCHMINKEN BEIM KAPELLENFEST ROTHERMÜHLE

- Wie jedes Jahr kümmerte sich der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. (FSK) um die kleinen Besucher beim Sommerfest des Kapellenbauvereines in Rothermühle.
- Simone Sauermann und Hanna Sauermann zeigten sich als "Künstlerinnen" beim Kinderschminken. Als einer der Ersten wurde das "große Kind" Uli Gerhards geschminkt.
- Der Vorsitzende des Kapellenbauvereines Uli Gerhards bedankte sich für die Unterstützung bei dem Fest.



# BRIEFMARKEN FÜR TERRE DES HOMMES

- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern ([www.familien-senioren-kinder.de](http://www.familien-senioren-kinder.de)) konnte jetzt zum wiederholten Male wieder mehrere tausend Briefmarken an Terre des Hommes übergeben.
- „Immer wieder werden neben ‘gebrauchten’ Briefmarken, auch ganze Briefmarkenalben abgegeben. Der Verein FSK ist froh, mit Gregor Fellenberg, von den Briefmarken- und Münzensammlerverein Olpe, einen Fachmann gefunden zu haben, der die Alben sichtet und dann auch an Interessierte verkauft. So können wir für die Marken einen besseren Erlös erzielen, den wir dann direkt an Terre des Hommes weitergeben“, ergänzte Marcel Sauermann.
- „Es ist für uns beeindruckend wie viele Briefmarken noch gesammelt werden und die Menschen unsere Aktion nicht vergessen. Im Gegenteil, es melden sich immer neue Personen und Firmen die uns unterstützen.  
Wer also Briefmarken, Münzen oder Medaillen abgeben möchte, kann sich gerne bei uns melden. Entweder unter Tel.: 02762/6293 oder im Internet unter [www.familien-senioren-kinder.de/](http://www.familien-senioren-kinder.de/)“, sagte Peter Lütticke abschließend.



- „Durch das Sammeln von Briefmarken konnten schon einige Projekte mit „Straßenkindern“ unterstützt werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Briefmarkenaktion unterstützen. Es wäre schön, wenn weitere Firmen die Briefmarken von ihrem Posteingang sammeln und an uns weitergeben würden“, so Simone Sauermann, die das Projekt schon mehrere Jahre begleitet.

# SAMMELN VON SCHLAFSÄCKEN FÜR OBDACHLOSE

- Der Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V. (FSK) hatte zur Spende von Schlafsäcken für Obdachlose in Köln aufgerufen.
- Meral Olcas, Eigentümerin von „beautymo Friseur“ in Wenden-Rothemühle kümmert sich schon länger um Obdachlose, die in Köln leben.
- „Dass wir jetzt wieder über 80 Schlafsäcke, soviel wie nie zuvor, übergeben können, übertrifft unsere Erwartungen und freut uns sehr“, sagte Hanna Sauermann.
- „Ich bin vom Erfolg der Aktion überwältigt. In Kürze werde ich die gespendeten Schlafsäcke nach Köln bringen, genau richtig zu Beginn der kalten Jahreszeit. Viele dieser Menschen müssen auch im Winter im Freien schlafen. Zunächst habe ich mit Decken geholfen, die reichten bei Minustemperaturen aber nicht aus. Schlafsäcke sind da besser geeignet. Ich habe viel von den Aktivitäten des Vereins zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern (FSK) gehört. Dass der Verein meine Aktion dieses Jahr wieder unterstützt, finde ich toll. Vielen Dank an alle Spender und dem Verein FSK“, sagte Meral Olcas.
- „Wer in diesen Zeiten Hilfe braucht oder jemanden kennt der Hilfe braucht, kann sich gerne über unsere Homepage ([www.familien-senioren-kinder.de](http://www.familien-senioren-kinder.de)) an uns wenden“, so Judith Lütticke abschließend.



- „Wie der St. Martin, der hat auch dem Bettler seinen Mantel gegeben, weil es so kalt war,“ sagte die 4-jährige Ilvy.

# FG WENDEN DANKT VEREIN FSK FÜR UNTERSTÜTZUNG

- Bei dem diesjährigen Fischereifachgespräch konnten der 1. Vorsitzende Jochen Sauermann und sein Stellvertreter Paul Sieler u.a. Alexandra Ochel-Preuss und Johann Klug von der Gemeinde Wenden, den Kreisfischereiberater Manfred Hesener, den stellvertretenden Kreisfischereiberater Gerd Maßing, den Vorsitzenden des Umweltausschusses Johannes Eichert, die Vertreter des Gemeinderates Martin Solbach und Melanie Oczipka sowie die Mitglieder des Vorstandes der FG Wenden begrüßen.
- Die Fischereigenossenschaft Wenden hatte in den letzten 2 Jahren mit Fachleuten den Lebensraum Wasser mit den Uferbereichen an den Gewässern in der Gemeinde Wenden untersucht. Anhand eines Bildvortrages über Fische, Vögel und Schmetterlingen wurde den Anwesenden ein Überblick gegeben.



- **Man dankte dem Verein zur Unterstützung von Familien, Senioren und Kindern e.V für die große, zeitaufwendliche Unterstützung bei den Beobachtungen.**

# FG WENDEN DANKT VEREIN FSK FÜR UNTERSTÜTZUNG

- Im nächsten Jahr will die FG, wieder Projekte an den Gewässern mit Jugendlichen und Kindern durchführen.  
„Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr wieder mit Kindern und Jugendlichen an die Gewässer der Gemeinde gehen können,“ sagte der 1. Vorsitzende, Jochen Sauermann.
- „Die Vergangenheit hat gezeigt, dass neben dem kurzzeitigen Effekt eine Langzeitwirkung bei den Kindern und Jugendlichen erzielt wird. Bei der Aktion erklären wir die ‘Wasserwelt’ in unseren Bächen. Den Helfern wird deutlich, warum sie die Gewässer vom Müll befreien und welche Tiere davon profitieren,“ ergänzte der 2. Vorsitzende, Paul Sieler.
- „Wir sind mit dem Zustand unserer Gewässer zufrieden, wir werden auch in der Zukunft alles tun, damit dies so bleibt“ erläuterte FG Vorstandsmitglied Annemarie Sauermann.
- „Die Arbeit der FG Wenden ist vorbildlich. Besonders das Zusammenwirken aller Beteiligten klappt in Wenden sehr gut,“ lobte Kreisfischereiberater Manfred Hesener die Arbeit der Fischereigenossenschaft.
- Im Verlauf des Treffens sprach man über durchgeführte und geplante Maßnahmen der Gemeinde Wenden an den Gewässern im Gemeindegebiet. Hier betonte die Versammlung das sehr gute Zusammenwirken. Man bedankte sich auch für die vorbildliche Zusammenarbeit mit der Feuerwehr.



- „Mit der Gemeinde Wenden, dem Kreis Olpe, der Feuerwehr Wenden und nicht zuletzt mit dem Kreisfischereiberater Manfred Hesener und seinem Vertreter Gerd Maßing haben wir zuverlässige Partner. Ihnen allen gilt ein besonderer Dank für die sehr gute Zusammenarbeit in der Vergangenheit,“ sagte Jochen Sauermann abschließend.

# WIEDER WEIHNACHTSAKTION FÜR GESTRANDETE LKW-FAHRER

- „Zum einen war es schön, wie herzlich wir empfangen wurden, aber es macht doch nachdenklich, dass wir für viele Menschen der einzige Besuch in der Weihnachtszeit waren“, berichtete Anette Knipp.
- In der Vorweihnachtszeit besuchten Vereinsmitglieder 58 Familien und alleinstehende Personen in der Gemeinde Wenden und den benachbarten Kommunen.
- „Die Aktion ´Frühstück für gestrandete LKW-Fahrer, die Weihnachten nicht nach Hause kommen`, startete wie jedes Jahr am 1. Weihnachtsfeiertag morgens um 10.00 Uhr. Auf drei Raststätten an der A4 und der A45 suchten die Vereinsmitglieder Martin und Wolfgang Engel, Annemarie Sauermann, Anette Knipp, Silke Sondermann, Hanna und Jochen Sauermann Fahrer mit ihren LKW auf.
- Es wurde gemeinsam gefrühstückt und nette Gespräche geführt. Alle Fahrer bekamen noch belegte Brötchen für den Abend. Die Fahrer aus Polen, Weißrussland, der Ukraine, Estland, Litauen, Rumänien und Lettland, waren freudig überrascht über die Einladung. Mitglieder des Vereins suchten die Raststätten zuvor am 24. Dezember auf, um die LKW-Fahrer für den nächsten Tag einzuladen.



- Der Verein zur Unterstützung von Familien Senioren und Kindern e.V. (FSK) beendete am 1. Weihnachtsfeiertag seine diesjährige Weihnachtsaktion.

# WIEDER WEIHNACHTSAKTION FÜR GESTRANDETE LKW-FAHRER

- „Es ist leider so, dass die Fahrer kaum noch Spesengelder bekommen und sie so gezwungen sind, sich selbst zu versorgen. Wie das dann an Feiertagen aussieht, kann man sich vorstellen. Ein warmes Frühstück ist dann für die Fahrer schon etwas Besonderes,“ so Hanna Sauermann.
- „Es ist schon bedrückend, wenn die Fahrer von ihren Familien zu Haus sprechen. Da kann man das Heimweh fühlen,“ ergänzte Martin Engel.
- Aufgrund der Erfahrungen im letzten Jahr hatten die Vereinsmitglieder auch Kleinigkeiten für die Familien eingepackt, die den Fahrern mitgegeben wurden. Frau Zimmermann aus Wenden hatte wieder extra kleine Wollsocken hergestellt.



- „Wenn Menschen außerhalb unseres Vereines die Aktion unterstützen, ist das sehr hilfreich und auch eine Anerkennung für uns,“ sagte Axel Zappe.

# WIEDER WEIHNACHTSAKTION FÜR GESTRANDETE LKW- FAHRER

- Verschiedene LKW-Fahrer berichteten, man habe im Kollegenkreis über die Aktion im letzten Jahr gesprochen und man habe insgeheim gehofft, dass sich diese Aktion wiederhole.
- „Es war sehr schön zu sehen, wie gut unsere Geste bei den Fahrern ankam und es gab uns auch ein gutes Gefühl. Besonders schön war zu sehen, dass sich die Fahrer aus verschiedensten Ländern gut verstanden und keinerlei Probleme hatten gemeinsam mit uns zu frühstücken,“ sagte Annemarie Sauermann abschließend.



- „Sie haben uns ein Stück Weihnachten gebracht, das werde ich nie vergessen“, bedankte sich Andrei aus Polen (Bild mit Hanna Sauermann, der schon zum 4. Mal am Frühstück und Patrick, der zum 3. Mal teilnahm. Er hatte seine Heimfahrt extra so gelegt, dass er am Frühstück teilnehmen konnte.

**Danke für**  
**eure Aufmerksamkeit! ☺**



Verein zur Unterstützung von  
Familien, Senioren und Kindern e.V.

Hanna Sauermann